

A photograph of two children playing in a forest stream. One child is crouching in the water wearing yellow boots, while the other stands on a mossy log. The background is a lush green forest with sunlight filtering through the trees.

KSK Tübingen Invest Nachhaltigkeit

Jahresbericht zum 30.06.2024

LB≡BW Asset Management



Kreissparkasse
Tübingen

Inhalt

7	Jahresbericht zum 30.06.2024
8	Tätigkeitsbericht
13	Vermögensübersicht zum 30.06.2024
14	Vermögensaufstellung zum 30.06.2024
23	Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen
26	Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2023 bis 30.06.2024
27	Entwicklung des Sondervermögens
28	Verwendung der Erträge des Sondervermögens
29	Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV
33	Anhang gem. OffenlegungsVO
43	Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen.

Seit unserer Gründung legen wir Fonds für private und institutionelle Anleger auf. Dadurch bieten wir Ihnen die Möglichkeit, an den Entwicklungen der Märkte teilzunehmen. Detailinformationen erhalten Sie von Ihrem Berater.

In diesem Jahresbericht können Sie sich ein Bild von unserer Anlagepolitik und der Situation Ihres Fonds verschaffen. Zudem erhalten Sie Informationen über die Entwicklung der Kapitalmärkte in Bezug auf Ihre Anlagen. Sollten Sie weitergehende Auskünfte zu Ihrem Fonds benötigen, sprechen Sie bitte Ihren Berater an.

Tagesaktuelle Informationen zu Fondspreisen finden Sie im Internet unter www.LBBW-AM.de und in der überregionalen Tagespresse.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Uwe Adamla
(Vorsitzender)



Dr. Dirk Franz
(Stellv. Vorsitzender)



Michael Hünseler

KSK Tübingen Invest Nachhaltigkeit

Jahresbericht zum 30.06.2024

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Durch eine ausgewogene Gesamtausrichtung der Fondsstrategie zielt die Anlagepolitik darauf ab, nachhaltig und langfristig Vermögen aufzubauen.

Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie im Sinne des Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungs-Verordnung“). Der Fonds investiert zu mindestens 75 Prozent in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgewählt werden. Der Fonds verfolgt eine nachhaltige Anlagestrategie auf Basis von Nachhaltigkeitsmerkmalen, die von der Gesellschaft für den Fonds definiert wurden und die sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt (Environment – „E“), Soziales (Social – „S“) und Unternehmensführung (Governance – „G“) beziehen. Neben umsatzbezogenen Mindestausschlüssen für Unternehmen z. B. in den Bereichen Kohle, Rüstung, Tabak und weiteren fossilen Brennstoffen und der Steuerung nach ausgewählten Fokus-SDGs (17 Sustainable Development Goals) sowie der Berücksichtigung von Fokus-PAIs (Principal Adverse Impacts – wichtigste nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren) wendet der Fonds einen Best-in-Class-Ansatz für Unternehmen und Länder an. Der Fonds hat sich zudem zu einem Mindestanteil von 7,5 Prozent an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung verpflichtet. Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen.

Er kann weltweit in Wertpapiere, wie z. B. verzinsliche Wertpapiere, Aktien und Zertifikate, sowie Geldmarktinstrumente, Investmentanteile und sonstige Anlageinstrumente investieren. Hierbei beträgt die maximale Quote für Investitionen in Aktien 50 Prozent des Fondsvermögens.

Details zu den ökologischen und/ oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Das Sondervermögen erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 7,13 % gemäß BVI-Methode. Nach der

BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung des Sondervermögens im Berichtszeitraum:



III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 03. Juli 2023 bis 28. Juni 2024

Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Aktien	13.813.900,96	-13.732.042,43	EUR
Andere Wertpapiere	1.668,30	0,00	EUR
Anleihen	16.567.490,00	-18.360.999,40	EUR
Sonstige Beteiligungswertpapiere	433.718,20	-506.859,85	EUR
Derivate *) (gesamt)	43.228.258,83	-43.091.418,75	EUR
- davon Optionen und Optionsscheine	14.187.079,84	-22.999.970,74	EUR
- davon Terminkontrakte	29.041.178,99	-20.091.448,01	EUR

*) Bei Derivaten erfolgt die Angabe des Transaktionsvolumens anhand des anzurechnenden Wertes und beinhaltet sowohl Opening- als auch Closinggeschäfte. Verfallene Derivate sind in den ausgewiesenen Werten nicht enthalten.

b) Allokation Renten / Aktien

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Rentenquote, welche als Prozentsatz des Rentenbestandes (inklusive Rentenziefonds) am Fondsvolumen im Berichtszeitraum definiert ist:

Tätigkeitsbericht

Rentenquote



Die Duration sowie Nettoduration (i. e. Duration inklusive Futures- und Kassenposition) des Sondervermögens im Berichtszeitraum zeigt folgende Grafik:

Duration, Nettoduration



Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienzielfonds) und der Nettoaktienquote (i. e. Aktienquote inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

Aktienquote



Nettoaktienquote

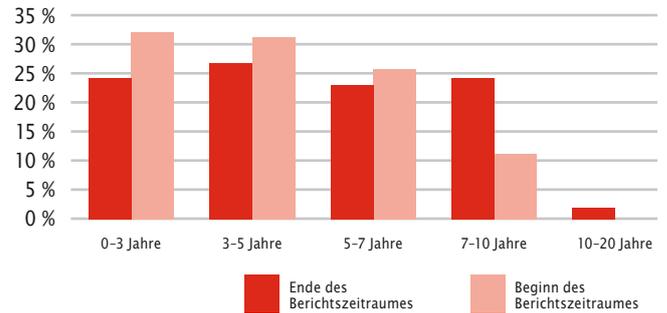


c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse hinsichtlich der Restlaufzeit im Rentenbereich:

Analyse nach Laufzeiten



Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

Branche	Anteil am Aktienvermögen 28.06.2024	Anteil am Aktienvermögen 03.07.2023
Gesundheit	19,23 %	12,66 %
Industrieprodukte und Services	16,09 %	10,99 %
Finanzdienstleistungen	11,39 %	16,31 %
Versicherungen	8,90 %	12,80 %
Konsumgüter private Haushalte	8,10 %	6,60 %
Chemie	6,64 %	4,45 %
Kreditinstitute	6,21 %	6,50 %
Technologie	5,49 %	11,17 %
Baugewerbe	5,46 %	6,24 %
Immobilien	3,41 %	0,00 %
Medien	3,06 %	2,08 %
Nahrungs- und Genussmittel	2,96 %	0,00 %
Versorger	1,60 %	0,93 %
Einzelhandel	1,45 %	2,07 %
Ressourcen und Bodenschätze	0,00 %	2,02 %
Erdgas und Erdöl	0,00 %	3,37 %
Telekommunikation	0,00 %	1,83 %
Gesamt	100,00 %	100,00 %

Tätigkeitsbericht

d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Prägend für den Rentenmarkt war weiterhin die Bekämpfung der hohen Inflationsraten durch die Geldpolitik der Notenbanken und damit einhergehend steigende Renditen über die gesamte Zinskurve hinweg. Aufgrund der schnellen Anhebungen der Leitzinsen stiegen die Renditen für kurze Laufzeiten sogar stärker an als für mittlere oder längere Laufzeiten, so dass die Zinskurve eine inverse Struktur aufwies. Im Zeitraum 30.06.2023 – 30.06.2024 befand sich die Rendite zehnjähriger deutscher Staatsanleihen in einem volatilen Seitwärtstrend meist zwischen 1,90 % und 3,0 %. Mit der ersten Zinssenkung der EZB im Juni wurde die Trendwende bei den Zinsen eingeleitet.

Bei den Rentenpapieren lag der Schwerpunkt zu Beginn des Berichtszeitraums aufgrund des erhöhten Zinsniveaus und der inversen Kurve im kurzen Laufzeitenband 0–3 Jahre und 3–5 Jahre. Im Zeitverlauf wurde jedoch dieser Anteil schrittweise abgebaut zugunsten von Anleihen im Bereich 7–10 Jahre, um sich das attraktive Zinsniveau längerfristig zu sichern und von einem möglichen sinkenden Zinsniveau verstärkt zu profitieren. Die Duration auf Wertpapiere wurde im Berichtszeitraum dynamisch gesteuert. Die Nettoduration inklusive Kasse und Derivateabsicherungen schwankte im Verlauf aufgrund unterjähriger Absicherungen zwischen 4,0 und rund 5,2 Jahren, wobei die Duration in Summe über das Jahr sukzessive aufgebaut wurde.

Durch Reduzierungen der physischen Aktienquote bis in das dritte Quartal 2023 und aufgrund der deutlich gestiegenen Attraktivität von Zinspapieren erhöhte sich die Rentenquote im Zeitablauf bis Ende Q3 2023 deutlich. Das Fondsmangement hat im vierten Quartal jedoch den Rückgang der Aktienmärkte genutzt, um die Aktienquote physisch deutlich aufzubauen und dagegen Anleihen zu verkaufen.

Bei der Selektion der Aktien wurde aufgrund der wirtschaftlich unsicheren Lage weiterhin in qualitativ hochwertige Unternehmen investiert, die sich u. a. durch eine niedrige Verschuldung, stabile Cash Flows und steigende Dividendenrenditen kennzeichnen.

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet.

Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
Sondervermögen	4,40 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Tätigkeitsbericht

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	99,95 %			

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Markt-zinsänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	1,04 %			

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	1,64 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	0,54 %			

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

Tätigkeitsbericht

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektggeschäften	1.481.263
Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten	319.328
Veräußerungsgew. aus Optionsgeschäften	532.135
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	22.840

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektggeschäften	3.250.794
Veräußerungsverl. aus Finanzterminkontrakten	88.812
Veräußerungsverl. aus Optionsgeschäften	151.925
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	2.302

VI. Zusätzliche Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB (ARUG II)

1. Die Angaben über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind in Punkt IV dargestellt.
2. Die Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios können Punkt III c) entnommen werden. Die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in der Umsatzliste des Jahresberichts dargestellt.
3. Bei der Investition in Aktien sehen es die allgemeinen Pflichten für die Verwaltung von Sondervermögen vor, dass auch die mittel- bis langfristige Entwicklung dieser Aktiengesellschaften berücksichtigt wird. Im Rahmen unseres Research-Ansatzes verfolgen wir einen strukturierten Analyseprozess von Unternehmen, in den wichtige Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften, wie z. B. Strategie, finanzielle und nicht finanzielle Leistungen und Risiko, Kapitalstruktur und soziale und ökologische Auswirkungen sowie die Corporate Governance einfließen. Unser Research-Ansatz umfasst neben eigenen Analysen die Nutzung einer Vielzahl externer Research-Anbieter sowie enge Kontakte zu den Unternehmen. Dies ermöglicht uns eine gute Beobachtung bzw. Analyse der Geschäftsentwicklung und wichtiger Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften.

4. Bei der Umsetzung der Abstimmungspolitik können die Stimmrechte auf der Hauptversammlung direkt und persönlich ausgeübt oder hierfür die Stimmrechte an Vertreter von Anlegern, Stimmrechtsvertretern, Aktionärsvereinigungen oder Vertreter von Banken übertragen werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:
<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/mitwirkungs-und-abstimmungspolitik>
5. Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:
<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/interessenkonflikte>
Es wurden im Berichtszeitraum keine Wertpapierdarlehensgeschäfte mit Aktien im Sondervermögen getätigt. Interessenskonflikte im Zusammenhang mit der Ausübung von Aktionärsrechten lagen nicht vor.

Vermögensübersicht zum 30.06.2024

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	65.947.780,57	100,12
1. Aktien	23.326.642,73	35,41
USA	8.021.095,45	12,18
Bundesrep. Deutschland	3.008.783,00	4,57
Großbritannien	2.498.257,43	3,79
Frankreich	2.226.398,48	3,38
Niederlande	1.836.822,80	2,79
Dänemark	1.132.594,12	1,72
Irland	1.060.798,92	1,61
Italien	937.109,67	1,42
Canada	790.585,34	1,20
Schweden	745.691,63	1,13
Andere Länder	1.068.505,89	1,62
2. Anleihen	40.335.253,66	61,23
Frankreich	7.683.191,00	11,66
Niederlande	4.844.303,27	7,35
Bundesrep. Deutschland	4.693.948,00	7,13
Italien	3.587.923,25	5,45
Spanien	3.190.314,00	4,84
Österreich	1.977.211,00	3,00
Australien	1.929.950,00	2,93
Großbritannien	1.862.407,00	2,83
Belgien	1.791.960,00	2,72
Island	1.358.965,50	2,06
Irland	1.077.922,00	1,64
Schweden	1.073.137,00	1,63
Canada	785.790,00	1,19
USA	765.902,00	1,16
Norwegen	757.310,70	1,15
Andere Länder	2.955.018,94	4,49
3. Sonstige Beteiligungswertpapiere	518.145,48	0,79
4. Derivate	-28.797,81	-0,04
5. Bankguthaben	1.362.118,59	2,07
6. Sonstige Vermögensgegenstände	434.417,92	0,66
II. Verbindlichkeiten	-76.001,06	-0,12
III. Fondsvermögen	65.871.779,51	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	64.180.041,87	97,43
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	61.382.649,87	93,19
Aktien									
Canadian Paci.Kansas City Ltd. Registered Shares o.N.	A3D9ZG		STK	2.910	410		CAD 107,740	213.782,96	0,32
Sun Life Financial Inc. Registered Shares o.N.	936039		STK	7.550	1.050		CAD 67,080	345.337,02	0,52
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	A0Q4DC		STK	2.800	2.800		CHF 91,720	266.669,44	0,40
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	A3EU6F		STK	7.500	8.780	1.280	DKK 1.005,600	1.011.337,66	1,54
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	A0NBLH		STK	2.440	340		DKK 370,600	121.256,46	0,18
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	850133		STK	1.991	431		EUR 161,280	321.108,48	0,49
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	840400		STK	1.400	200	2.400	EUR 259,500	363.300,00	0,55
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	A1J4U4		STK	900	860	160	EUR 964,200	867.780,00	1,32
ASR Nederland N.V. Aandelen op naam EO -,16	A2AKBT		STK	5.230	730		EUR 44,510	232.787,30	0,35
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	855705		STK	9.940	2.640	9.000	EUR 30,570	303.865,80	0,46
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	875773		STK	16.700	16.700		EUR 9,352	156.178,40	0,24
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	606214		STK	7.000	21.373	14.373	EUR 54,800	383.600,00	0,58
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	581005		STK	3.300	500	1.300	EUR 191,100	630.630,00	0,96
EDP Renováveis S.A. Acciones Port. EO 5	A0Q249		STK	8.431	8.431		EUR 13,050	110.024,55	0,17
ENCAVIS AG Inhaber-Aktien o.N.	609500		STK	8.400	8.400		EUR 16,900	141.960,00	0,22
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	840221		STK	1.400	320	2.120	EUR 236,700	331.380,00	0,50
Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom. o.N.	850605		STK	101.570	14.170		EUR 3,471	352.549,47	0,54
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	853888		STK	1.160	160		EUR 410,050	475.658,00	0,72
LANXESS AG Inhaber-Aktien o.N.	547040		STK	11.400	11.400		EUR 22,980	261.972,00	0,40
NN Group N.V. Aandelen aan toonder EO -,12	A115DY		STK	11.510	1.610		EUR 43,450	500.109,50	0,76
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	A2PRDK		STK	7.100	7.100		EUR 33,260	236.146,00	0,36
Prysmian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	A0MP84		STK	10.110	10.110		EUR 57,820	584.560,20	0,89
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	920657		STK	3.400	3.400		EUR 89,940	305.796,00	0,46
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	860180		STK	1.160	160		EUR 224,300	260.188,00	0,39
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N.	SYM999		STK	870	120		EUR 114,300	99.441,00	0,15
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	A0JNE2		STK	7.210	1.010		EUR 51,280	369.728,80	0,56
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	867475		STK	5.690	790		EUR 98,380	559.782,20	0,85
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	A1ML7J		STK	30.000	30.000		EUR 26,550	796.500,00	1,21

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	886455		STK	4.070	4.070		GBP 123,560	593.134,63	0,90
CRH PLC Registered Shares EO -,32	864684		STK	10.260	10.260		GBP 58,960	713.486,58	1,08
HSBC Holdings PLC Registered Shares DL -,50	923893		STK	38.000	12.080	48.630	GBP 6,839	306.518,84	0,47
London Stock Exchange Group PLC Reg. Shares LS 0,069186047	A0JEJF		STK	4.650	650	3.300	GBP 94,000	515.539,31	0,78
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	A0M95J		STK	16.620	2.320		GBP 36,390	713.335,85	1,08
Nomura Research Institute Ltd. Registered Shares o.N.	630026		STK	15.700	2.200		JPY 4.521,000	411.711,14	0,63
Tomra Systems ASA Navne-Aksjer NK -,50	A3DHA0		STK	11.100	11.100		NOK 127,400	123.922,36	0,19
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	A3DLE9		STK	25.500	25.500		SEK 199,200	447.541,85	0,68
Epiroc AB Namn-Aktier A o.N.	A3CPHU		STK	16.000	16.000		SEK 211,500	298.149,78	0,45
3M Co. Registered Shares DL -,01	851745		STK	2.910	410		USD 102,190	277.464,80	0,42
Air Products & Chemicals Inc. Registered Shares DL 1	854912		STK	2.420	620	400	USD 258,050	582.674,13	0,88
Amgen Inc. Registered Shares DL -,0001	867900		STK	1.160	160		USD 312,483	338.212,92	0,51
Bristol-Myers Squibb Co. Registered Shares DL -,10	850501		STK	3.720	520		USD 41,530	144.148,92	0,22
Canadian National Railway Co. Registered Shares o.N.	897879		STK	2.100	2.100		USD 118,130	231.465,36	0,35
Citigroup Inc. Registered Shares DL -,01	A1H92V		STK	10.690	1.490		USD 63,460	632.971,68	0,96
Colgate-Palmolive Co. Registered Shares DL 1	850667		STK	3.600	3.600		USD 97,040	325.956,61	0,49
CSX Corp. Registered Shares DL 1	865857		STK	5.930	830		USD 33,450	185.079,08	0,28
CVS Health Corp. Registered Shares DL-,01	859034		STK	1.860	260	1.600	USD 59,060	102.497,41	0,16
Elevance Health Inc. Registered Shares DL -,01	A12FMV		STK	1.160	160		USD 541,860	586.477,82	0,89
GATX Corp. Registered Shares DL -,625	851137		STK	1.510	210		USD 132,360	186.483,41	0,28
General Mills Inc. Registered Shares DL -,10	853862		STK	5.500	5.500		USD 63,260	324.637,28	0,49
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	853260		STK	4.300	600		USD 146,160	586.412,88	0,89
Johnson Controls Internat. PLC Registered Shares DL -,01	A2AQCA		STK	5.600	5.600		USD 66,470	347.312,34	0,53
Keysight Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	A12B6J		STK	1.280	180		USD 136,750	163.321,67	0,25
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	A0F602		STK	800	800		USD 441,160	329.300,68	0,50
Merck & Co. Inc. Registered Shares DL-,01	A0YD8Q		STK	3.200	450		USD 123,800	369.638,44	0,56
Moody's Corp. Registered Shares DL-,01	915246		STK	1.050	150		USD 420,930	412.387,68	0,63
MSCI Inc. Registered Shares A DL -,01	A0M63R		STK	600	600		USD 481,750	269.699,09	0,41
NIKE Inc. Registered Shares Class B o.N.	866993		STK	3.020	420		USD 75,370	212.379,19	0,32
Pfizer Inc. Registered Shares DL -,05	852009		STK	10.460	1.460		USD 27,980	273.077,49	0,41

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	852062		STK	3.292	460		USD 164,920	506.570,23	0,77
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	A2AHZ7		STK	650	230	1.480	USD 446,000	270.492,19	0,41
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	A0NC7B		STK	1.860	260		USD 262,470	455.511,27	0,69
Waste Management Inc. Registered Shares DL -,01	893579		STK	2.440	340		USD 213,340	485.700,58	0,74

Verzinsliche Wertpapiere

4,5000 % A2A S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/30)	A3K9HY		EUR	300			% 103,730	311.190,00	0,47
0,5000 % ABN AMRO Bank N.V. EO-Med.-T. Nts 2021(29)	A3KWNV		EUR	300			% 85,030	255.090,00	0,39
3,6250 % ABN AMRO Bank N.V. EO-Preferred MTN 2023(26)	A3LCKZ		EUR	300			% 100,050	300.150,00	0,46
3,5000 % Adif - Alta Velocidad EO-Medium-Term Notes 2022(29)	A3LAFX		EUR	300			% 99,990	299.970,00	0,46
1,6250 % Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2020(20/30)	A28V25		EUR	200			% 90,130	180.260,00	0,27
1,5000 % Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/28)	A3K3L0		EUR	200			% 92,635	185.270,00	0,28
4,0000 % Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2023(23/33)	A3LHZB		EUR	400			% 101,610	406.441,77	0,62
3,8750 % Assa-Abloy AB EO-Medium-Term Nts 2023(23/30)	A3LM37		EUR	300	300		% 102,039	306.117,00	0,46
3,4370 % Australia & N. Z. Bkg Grp Ltd. EO-Med.-Term Cov. Bds 2023(25)	A3LF4D		EUR	500			% 99,950	499.750,00	0,76
0,0100 % Baden-Württemberg, Land Landessch.v.2021(2031)	A14JZS		EUR	300			% 82,620	247.860,00	0,38
1,1250 % Banco Santander S.A. EO-Non-Pref.MTN 2018(25)	A19UUN		EUR	300			% 98,558	295.674,00	0,45
3,2500 % Banco Santander Totta S.A. EO-M.T.Obr.Hipotecárias 24(31)	A3LUMT		EUR	200	200		% 99,514	199.028,00	0,30
3,2500 % Bank of Nova Scotia, The EO-Med.-T. Cov. Bonds 2023(28)	A3LC1J		EUR	500			% 99,840	499.200,00	0,76
1,2080 % Becton Dickinson Euro Fin.Sarl EO-Notes 2019(19/26)	A2R2UQ		EUR	300			% 95,540	286.620,00	0,44
3,0000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2023(33)	A3LC2R		EUR	1.500	1.500		% 99,760	1.496.400,00	2,27
1,7500 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.22(32)	BHY0SB		EUR	300			% 90,720	272.160,00	0,41
0,3750 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2019(27)	A2R76R		EUR	300			% 91,520	274.560,00	0,42
3,3750 % BMW US Capital LLC EO-Medium-Term Notes 2024(34)	A3LT42		EUR	300	300		% 97,656	292.968,00	0,44
3,0000 % BNP Paribas Home Loan SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2023(30)	BP45YQ		EUR	500			% 99,090	495.450,00	0,75
1,5000 % Brambles Finance PLC EO-Bonds 2017(17/27)	A19P25		EUR	300			% 94,385	283.155,00	0,43
4,2500 % Brambles Finance PLC EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)	A3LFL5		EUR	200			% 102,423	204.846,00	0,31
1,1250 % British Telecommunications PLC EO-Med.-Term Notes 2019(19/29)	A2R7MH		EUR	200			% 88,840	177.680,00	0,27
2,3000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033)	BU2Z00		EUR	500	500		% 98,860	494.300,00	0,75
2,3000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033) Grüne	BU3Z00		EUR	1.000	1.000		% 99,104	991.040,00	1,50
3,6250 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. EO-M.-T.Obl.Foncières 2023(29)	A3LPP8		EUR	500	500		% 101,890	509.450,00	0,77

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
3,5000 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. EO-M.-T.Obl.Foncières 2023(29)	A3LQ4R		EUR	300	300		% 101,243	303.729,00	0,46
0,6250 % Caixabank S.A. EO-Non-Preferred MTN 2019(24)	A2R760		EUR	300			% 99,200	297.600,00	0,45
2,7500 % Commerzbank AG MTH S.P58 v.22(25)	CZ43ZJ		EUR	200			% 99,200	198.400,00	0,30
0,1000 % Commerzbank AG MTN-IHS S.973 v.21(25)	CB0HRY		EUR	300			% 95,939	287.817,00	0,44
0,7500 % Commonwealth Bank of Australia EO-Med.-Term Cov. Bds 2022(28)	A3K2LY		EUR	500			% 91,420	457.100,00	0,69
3,8750 % Compagnie de Saint-Gobain S.A. EO-Medium-Term Notes 23(23/30)	A3LRD7		EUR	500	500		% 100,940	504.700,00	0,77
3,5000 % Comun. Autónoma del País Vasco EO-Obligaciones 2023(33)	A3LD5G		EUR	500	500		% 100,681	503.405,00	0,76
0,9970 % Comunidad Autónoma de Madrid EO-Bonos 2016(24)	A186YT		EUR	500			% 99,320	496.600,00	0,75
3,4620 % Comunidad Autónoma de Madrid EO-Obl. 2024(34)	A3LU38		EUR	500	500		% 99,321	496.605,00	0,75
4,7500 % Covestro AG EO-MTN v.2022(2022/2028)	A30VQX		EUR	200	200		% 104,797	209.594,00	0,32
0,0100 % Crédit Agricole Home Loan SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2021(28)	A3KTQU		EUR	500			% 88,770	443.850,00	0,67
3,5000 % Credit Agricole Italia S.p.A. EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2024(33)	A3LTBQ		EUR	300	300		% 101,210	303.630,00	0,46
3,7500 % Crédit Agricole Publ.Sect.SCF EO-Med.Term Obl.Fonc. 2023(26)	A3LKWC		EUR	300	300		% 100,870	302.610,00	0,46
0,1250 % Crédit Agricole S.A. EO-Non-Pref.MTN 2020(27)	A2855X		EUR	300			% 88,750	266.250,00	0,40
1,7500 % Crédit Agricole S.A. EO-Non-Preferred MTN 2019(29)	A2RYPL		EUR	200			% 91,383	182.766,00	0,28
3,7060 % Danone S.A. EO-Med.-Term Notes 2023(23/29)	A3LQUX		EUR	500	500		% 101,410	507.050,00	0,77
3,4810 % Danone S.A. EO-Med.-Term Notes 2024(24/30)	A3LX55		EUR	300	300		% 100,090	300.270,00	0,46
0,3750 % Dassault Systemes SE EO-Notes 2019(19/29)	A2R7Q1		EUR	200			% 85,820	171.640,00	0,26
0,6250 % DNB Boligkredit A.S. EO-Mortg. Covered MTN 2019(26)	A2RWAB		EUR	300			% 95,970	287.910,00	0,44
4,3750 % DS Smith PLC EO-Medium-Term Nts 2023(23/27)	A3LLGZ		EUR	200	200		% 102,070	204.140,00	0,31
3,3750 % E.ON SE Medium Term Notes v.24(30/31)	A3826T		EUR	200	200		% 98,986	197.972,00	0,30
0,2500 % Elisa Oyj EO-Medium-Term Nts 2020(27/27)	A282EB		EUR	200			% 90,510	181.020,00	0,27
3,8500 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2023(30/30)	A3LREE		EUR	300	300		% 101,660	304.980,00	0,46
3,0000 % Essity Capital B.V. EO-Med.-Term Nts 2022(22/26)	A3K9KC		EUR	300			% 99,128	297.384,00	0,45
1,3750 % Gecina S.A. EO-Medium-Term Nts 2017(17/27)	A19KYG		EUR	200			% 93,830	187.660,00	0,28
3,6500 % General Mills Inc. EO-Notes 2024(24/30)	A3LXTE		EUR	200	200		% 100,027	200.054,00	0,30
5,1250 % Huhtamäki Oyj EO-Notes 2023(23/28)	A3LRD8		EUR	200	200		% 103,040	206.080,00	0,31
0,0100 % ING-DiBa AG Hyp.-Pfandbrief v.2021(2028)	A1KRJV		EUR	500			% 87,723	438.615,00	0,67
1,1250 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Med.-Term Hyp.-Pfdbr.17(27)	A19JLP		EUR	500			% 93,539	467.695,00	0,71
0,3750 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Mortg.Cov. MTN 2016(26)	A1851S		EUR	500			% 93,499	467.495,00	0,71

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
2,4000 % Irland EO-Treasury Bonds 2014(30)	A1ZR7B		EUR	700	700		% 97,930	685.510,00	1,04
0,0000 % Island, Republik EO-Medium-Term Nts 2021(28)	A3KLAX		EUR	1.200		300	% 88,023	1.056.276,00	1,60
3,5000 % Island, Republik EO-Medium-Term Nts 2024(34)	A3LWDK		EUR	300	300		% 100,897	302.689,50	0,46
0,0000 % Italgas S.P.A. EO-Medium-Term Notes 2021(28)	A3KLRN		EUR	300			% 88,658	265.972,50	0,40
4,0000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2023(31)	A3LGGP		EUR	1.000	500		% 101,730	1.017.300,00	1,54
1,6250 % KION GROUP AG Med.Term.Notes v.20(20/25)	A289QY		EUR	200			% 97,351	194.702,00	0,30
0,0000 % La Poste EO-Medium-Term Notes 2021(29)	A287PR		EUR	200			% 83,840	167.680,00	0,25
3,2500 % Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.836 v.23(27)	LB387B		EUR	300			% 100,416	301.248,00	0,46
3,5000 % Legrand S.A. EO-Obl. 2023(23/29)	A3LJBG		EUR	300			% 100,750	302.250,00	0,46
3,5000 % Legrand S.A. EO-Obl. 2024(24/34)	A3L0B9		EUR	200	200		% 99,726	199.452,00	0,30
1,0000 % Mastercard Inc. EO-Notes 2022(22/29)	A3K2J8		EUR	300			% 90,960	272.880,00	0,41
2,3750 % Mondi Finance Europe GmbH EO-Medium-Term Nts 2020(28/28)	A28VAZ		EUR	300			% 95,800	287.400,00	0,44
3,0000 % Münchener Hypothekbank MTN-HPF Ser.2041 v.24(34)	MHB38J		EUR	400	400		% 99,390	397.560,00	0,60
0,5530 % National Grid PLC EO-Medium Term Nts 2020(20/29)	A282LR		EUR	300			% 85,230	255.690,00	0,39
1,3750 % NatWest Markets PLC EO-Medium-Term Notes 2022(27)	A3K2U9		EUR	200			% 94,710	189.420,00	0,29
3,8750 % Nederlandse Gasunie, N.V. EO-Medium-Term Nts 2023(23/33)	A3LQ06		EUR	200	200		% 102,644	205.288,00	0,31
4,3750 % Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 23(23/31)	A3LEFB		EUR	100			% 101,267	101.266,94	0,15
0,7500 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/25)	A3K3U0		EUR	300			% 97,890	293.668,50	0,45
1,3750 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/30)	A3K3U3		EUR	200	200		% 90,800	181.600,00	0,28
3,2500 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/31)	A3LYX6		EUR	200	200		% 99,829	199.658,00	0,30
0,1250 % Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/29)	A282GE		EUR	200			% 84,770	169.540,00	0,26
2,3750 % Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/32)	A3K5N4		EUR	200			% 92,670	185.340,00	0,28
3,8750 % Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(23/35)	A3LM16		EUR	300	300		% 102,326	306.978,00	0,47
1,5000 % Orsted A/S EO-Med.-Term Notes 2017(17/29)	A19SNH		EUR	100			% 89,950	89.950,00	0,14
3,2500 % Orsted A/S EO-Medium-Term Nts 2022(22/31)	A3K88F		EUR	300			% 97,168	291.504,00	0,44
2,9000 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2023(29)	A3LGQG		EUR	500			% 100,040	500.200,00	0,76
2,9000 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2024(34)	A3LTRT		EUR	300	300		% 98,747	296.241,00	0,45
2,8750 % Portugal, Republik EO-Obr. 2016(26)	A18W15		EUR	500	500		% 99,860	499.300,00	0,76
3,3750 % RELX Finance B.V. EO-Notes 2024(24/33)	A3LWCX		EUR	300	300		% 98,272	294.816,00	0,45
0,5000 % REN Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	A3KPNA		EUR	300			% 87,100	261.300,00	0,40

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
3,2270 % Roche Finance Europe B.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/30)	A3LX6K		EUR	200	200	% 100,361	200.722,00	0,30
0,6250 % Royal Bank of Canada EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2022(26)	A3K3MC		EUR	300		% 95,530	286.590,00	0,44
4,1250 % Santander Consumer Finance SA EO-Preferred MTN 2023(28)	A3LG55		EUR	300		% 101,870	305.610,00	0,46
1,1250 % Santander UK PLC EO-Med.-Term Cov. Bds 2022(27)	A3K374		EUR	300		% 94,352	283.056,00	0,43
3,2500 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2022(22/27)	A3LA5M		EUR	300		% 99,980	299.940,00	0,46
3,3750 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2023(23/25)	A3LF6Q		EUR	300		% 99,680	299.040,00	0,45
3,1250 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2023(23/29)	A3LC3G		EUR	200		% 99,333	198.666,00	0,30
3,3750 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Med.-Term Nts 2023(31/31)	A3LEFR		EUR	500		% 100,820	504.100,00	0,77
3,2500 % Skandinaviska Enskilda Banken EO-Med.-Term Cov. Bds 2023(25)	A3LHVU		EUR	500		% 99,860	499.300,00	0,76
3,0000 % Société Générale SFH S.A. EO-M.-T. Obl.Fin.Hab. 2022(25)	A3LAQJ		EUR	500		% 99,598	497.990,00	0,76
3,1500 % Spanien EO-Bonos 2023(33)	A3LDPZ		EUR	500	500	% 98,970	494.850,00	0,75
2,8750 % Statkraft AS EO-Medium-Term Nts 2022(22/29)	A3K880		EUR	100		% 97,758	97.757,70	0,15
4,0000 % Stora Enso Oyj EO-Medium-Term Nts 2023(23/26)	A3LJB7		EUR	200		% 100,428	200.856,00	0,30
0,2500 % Telenor ASA EO-Medium-Term Nts 2020(20/28)	A28TMG		EUR	300		% 89,540	268.620,00	0,41
4,0000 % Telenor ASA EO-Medium-Term Nts 2023(23/30)	A3LN80		EUR	100	100	% 103,023	103.023,00	0,16
0,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	A3KSW1		EUR	300		% 85,966	257.898,75	0,39
3,6250 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2023(23/29)	A3LGUC		EUR	300		% 99,934	299.802,00	0,46
3,5000 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2024(24/31)	A3LTA8		EUR	200	200	% 98,470	196.940,00	0,30
3,1460 % UBS Switzerland AG EO-Pfbr.-Anl. 2024(31)	A3LYXB		EUR	300	300	% 99,605	298.815,00	0,45
3,0000 % UniCredit Bank Austria AG EO-Med.-T.Hyp.Pf.-Br. 2023(26)	A3LC5A		EUR	300		% 99,130	297.390,00	0,45
3,7500 % UniCredit Bk Czech R.+Slov.as EO-Mortgage Cov.Bonds 2023(28)	A3LJ6R		EUR	300		% 100,358	301.074,00	0,46
5,3750 % Valéo S.E. EO-Medium-Term Nts 2022(22/27)	A3LBTB		EUR	100		% 102,970	102.970,00	0,16
3,2500 % Verbund AG EO-Notes 2024(24/31)	A3LYXW		EUR	300	300	% 100,015	300.045,00	0,46
0,0000 % VINCI S.A. EO-Med.-Term Notes 2020(20/28)	A285JA		EUR	200		% 87,100	174.200,00	0,26
0,6250 % Vonovia SE Medium Term Notes v.21(21/29)	A3E5MH		EUR	200		% 83,860	167.720,00	0,25
3,4570 % Westpac Banking Corp. EO-Mortg. Cov. MTN 2023(25)	A3LF5D		EUR	500		% 99,948	499.740,00	0,76
3,1310 % Westpac Banking Corp. EO-Mortg. Cov. MTN 2024(31)	A3LXDG		EUR	300	300	% 99,440	298.320,00	0,45
2,7500 % Wienerberger AG EO-Schuldv. 2020(20/25)	A28XZ9		EUR	300		% 98,645	295.935,00	0,45
3,0000 % ZF Finance GmbH MTN v.2020(2020/2025)	A289EU		EUR	300		% 98,320	294.960,00	0,45

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Sonstige Beteiligungswertpapiere									
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	855167		STK	2.000	1.790	1.990	CHF 249,500	518.145,48	0,79
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	2.797.392,00	4,25
Verzinsliche Wertpapiere									
2,2500 % ASML Holding N.V. EO-Notes 2022(22/32)	A3K5LQ		EUR	200			% 94,160	188.320,00	0,29
3,5530 % Becton Dickinson Euro Fin.Sarl EO-Notes 2023(23/29)	A3LD4C		EUR	300			% 99,835	299.505,00	0,45
5,0000 % Crown European Holdings S.A. EO-Notes 2023(23/28) Reg.S	A3LHVJ		EUR	300		200	% 102,320	306.960,00	0,47
3,7500 % Elia Transm. Belgium N.V. EO-Medium-Term Nts 2024(24/36)	A3LS5V		EUR	300	300		% 98,520	295.560,00	0,45
3,5000 % Getlink SE EO-Notes 2020(20/25) Reg.S	A284GU		EUR	300			% 98,920	296.760,00	0,45
3,4000 % Linde PLC EO-Medium-Term Nts 2024(24/36)	A3LUKW		EUR	200	200		% 97,480	194.960,00	0,30
4,3750 % Rentokil Initial Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2022(22/30)	A3K6U4		EUR	300			% 103,565	310.695,00	0,47
0,5000 % Rentokil Initial PLC EO-Med.-Term Notes 2020(20/28)	A283PR		EUR	300			% 88,140	264.420,00	0,40
2,8750 % Smurfit Kappa Acquis. Unl. Co. EO-Notes 2018(18/26) Reg.S	A192ZF		EUR	200	200		% 98,726	197.452,00	0,30
0,0100 % Svenska Handelsbanken AB EO-Non-Preferred MTN 2020(27)	A28515		EUR	300			% 89,240	267.720,00	0,41
1,0000 % Telstra Corp. Ltd. EO-Med.-Term Notes 2020(20/30)	A28WEQ		EUR	200			% 87,520	175.040,00	0,27
Summe Wertpapiervermögen							EUR	64.180.041,87	97,43
Derivate							EUR	-28.797,81	-0,04
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate							EUR	-36.197,81	-0,05
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Optionsrechte									
Optionsrechte auf Aktienindices									
Call Russell 2000 Index/Old 2240 02.08.24	361		Anzahl	-6000			USD 2,150	-12.036,39	-0,02
Call Russell 2000 Index/Old 2250 16.08.24	361		Anzahl	-6000			USD 4,180	-23.400,98	-0,04
Put Russell 2000 Index/Old 1780 02.08.24	361		Anzahl	-6000			USD 1,920	-10.748,78	-0,02
Put Russell 2000 Index/Old 1790 16.08.24	361		Anzahl	-6000			USD 3,530	-19.762,07	-0,03
Put S&P 500 INDEX 4850 20.12.24	361		Anzahl	700			USD 45,550	29.750,41	0,05
Zins-Derivate							EUR	7.400,00	0,01
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte									
Bobl Future 06.09.24	185		EUR	2.000				11.000,00	0,02
Euro Bund Future 06.09.24	185		EUR	1.500				-3.600,00	-0,01

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe / Zugänge / Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR	1.362.118,59	2,07
Bankguthaben						EUR	1.362.118,59	2,07
EUR-Guthaben bei:								
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	394.695,90		% 100,000	394.695,90	0,60
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen								
			DKK	34.387,02		% 100,000	4.611,10	0,01
			NOK	1.766.551,81		% 100,000	154.804,52	0,24
			SEK	102.857,82		% 100,000	9.062,36	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
			CHF	7.016,69		% 100,000	7.285,90	0,01
			GBP	30.424,95		% 100,000	35.884,83	0,05
			JPY	725.692,00		% 100,000	4.209,31	0,01
			USD	805.489,44		% 100,000	751.564,67	1,14
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	434.417,92	0,66
Zinsansprüche			EUR	422.624,28			422.624,28	0,64
Dividendenansprüche			EUR	11.793,64			11.793,64	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten ^{*)}			EUR	-76.001,06			-76.001,06	-0,12
Fondsvermögen						EUR	65.871.779,51	100,00 ¹⁾
Anteilwert						EUR	48,66	
Umlaufende Anteile						STK	1.353.840	

^{*)} Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Kreditzinsverbindlichkeiten, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 28.06.2024		
Canadische Dollar	(CAD)	1,4665500	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9630500	=	1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4574500	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8478500	=	1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	172,4017000	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,4115000	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,3500000	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,0717500	=	1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

185	Eurex Deutschland
361	Chicago - CBOE Opt. Ex.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	871981	STK	150	1.050	
Alstom S.A. Actions Port. EO 7	A0F7BK	STK	14.800	14.800	
Blackrock Inc. Reg. Shares Class A DL -,01	928193	STK	140	970	
BNP Paribas S.A. Actions Port. EO 2	887771	STK		3.500	
Bouygues S.A. Actions Port. EO 1	858821	STK		10.730	
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1	A1KAGC	STK	570	4.070	
Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N.	CBK100	STK	16.500	16.500	
CRH PLC Registered Shares EO -,32	864684	STK	1.430	10.260	
Edenred SE Actions Port. EO 2	A1C0JG	STK	6.200	6.200	
Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,01	A2QJCT	STK	20.000	20.000	
Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG Inhaber-Aktien o.N.	577330	STK		1.200	
Humana Inc. Registered Shares DL -,166	856584	STK	700	700	
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	623100	STK	9.400	9.400	
KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.	KGX888	STK		2.300	
Meyer Burger Technology AG Nam.-Aktien SF -,01	A0YJZX	STK	81.040	1.249.640	
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	870747	STK	280	2.280	
Newmont Corp. Registered Shares DL 1,60	853823	STK	1.210	8.700	
Norsk Hydro ASA Navne-Aksjer NK 1,098	851908	STK	3.680	26.380	
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	918422	STK	4.400	4.400	
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	871460	STK	280	1.980	
Orange S.A. Actions Port. EO 4	906849	STK		35.690	
PUMA SE Inhaber-Aktien o.N.	696960	STK	4.500	4.500	
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	716460	STK	210	1.510	
Scout24 SE Namens-Aktien o.N.	A12DM8	STK		4.000	
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	SHL100	STK	540	3.840	
Smurfit Kappa Group PLC Registered Shares EO -,001	A0MLCS	STK	950	6.830	
SolarEdge Technologies Inc. Registered Shares DL -,0001	A14QVM	STK	340	2.440	
Solventum Corp. Registered Shares DL-,01	A407ZE	STK	728	728	
Téléperformance SE Actions Port. EO 2,5	889287	STK		3.150	
Valéo S.E. Actions Port. EO 1	A2ALDB	STK	18.000	18.000	
Verbund AG Inhaber-Aktien A o.N.	877738	STK	420	3.020	
Verzinsliche Wertpapiere					
0,7500 % Aareal Bank AG MTN-IHS v.22(28)	AAR032	EUR		300	
0,2500 % Agence Française Développement EO-Medium-Term Notes 2016(26)	A184BH	EUR		500	
0,1250 % Auckland, Council EO-Medium-Term Notes 2019(29)	A2R8AW	EUR		500	
3,0000 % AXA Bank Europe SCF EO-Med.-Term Obl.Fonc.2022(26)	A3LAW1	EUR		300	
0,2500 % Banco Santander S.A. EO-Mortg.Cov.M.-T.Nts 2019(29)	A2R4YX	EUR		500	
0,0340 % Becton, Dickinson & Co. EO-Notes 2021(21/25)	A3KU4Z	EUR		200	
0,1000 % Belgien, Königreich EO-Bons d'Etat 2020(30)	A28SFQ	EUR		1.500	
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2020 (2030)	103070	EUR		1.000	
3,1250 % Cais. d'Amort.de la Dette Soc. EO-Medium-Term Notes 2023(30)	A3LESJ	EUR		500	
0,3750 % Continental AG MTN v.19(25/25)	A2YPAE	EUR		300	
0,5000 % De Volksbank N.V. EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 19(26)	A2RWY9	EUR		300	
0,0100 % DekaBank Dt.Girozentrale MTN-OPF.R.A154 v.21(26)	DK0YUJ	EUR		500	
0,0100 % Deutsche Kreditbank AG Öff.Pfdbr. v.2019(2029)	SCB002	EUR		500	
0,2500 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35413 v.22(25)	A3T0X9	EUR		300	
0,3750 % Deutsche Post AG Medium Term Notes v.20(26/26)	A289XD	EUR		300	
0,2500 % Essity AB EO-Med.-Term Nts 2021(21/31)	A3KLHQ	EUR		300	
0,2500 % Essity Capital B.V. EO-Med.-Term Nts 2021(21/29)	A3KV43	EUR		300	
4,0000 % Estland, Republik EO-Bonds 2022(32)	A3K98Z	EUR		300	
3,2500 % Estland, Republik EO-Medium-Term Notes 2024(34)	A3LTA0	EUR	500	500	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
5,1250 % Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2023(2030/2030)	A3515F	EUR	200	200	
1,1250 % Infineon Technologies AG Medium Term Notes v.20(20/26)	A3E44V	EUR		300	
0,7500 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Pref.Med.-Term Nts 2019(24)	A2SA6U	EUR		300	
0,2000 % Irland EO-Treasury Bonds 2020(27)	A28V33	EUR		1.500	
0,7500 % Kering S.A. EO-Med.-Term Notes 2020(20/28)	A28W3X	EUR		300	
1,3750 % Koninklijke Philips N.V. EO-Medium-Term Nts.2020(20/25)	A28VAM	EUR		300	
2,7500 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Öff.Pfandbr. 22(24)R.832	LB381U	EUR		300	
2,3750 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN HPF S.H357 v.22(26)	HLB2QL	EUR		300	
3,8750 % Neste Oyj EO-Medium-Term Nts 2023(23/29)	A3LFLA	EUR		300	
2,0000 % Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 19(19/26)	A2RYXN	EUR		226	
0,3750 % Red Eléctrica Financ. S.A.U. EO-Med.-Term Notes 2020(20/28)	A28R5E	EUR		300	
0,0100 % Royal Bank of Canada EO-Mortg. Cov. Bonds 2021(26)	A3KV4N	EUR		500	
0,0100 % Société Générale SFH S.A. EO-M.-T.Obl.Fin.Hab. 2020(30)	A28S36	EUR		500	
1,6000 % Spanien EO-Bonos 2015(25)	A1ZVCP	EUR		500	
2,1250 % TenneT Holding B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/29)	A3K48Y	EUR		100	
4,0000 % UniCredit S.p.A. EO-Preferred MTN 2024(34)	A3LVH2	EUR	300	300	
0,7500 % Unilever Fin. Netherlands B.V. EO-Medium-Term Nts 2022(22/26)	A3K2SV	EUR		300	
1,6250 % Valéo S.E. EO-Med.-Term Nts 2016(16/26)	A18Y75	EUR		200	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

3,5000 % American Medical Syst.Eu. B.V. EO-Notes 2024(24/32)	A3LU9V	EUR	200	200	
1,5000 % Smurfit Kappa Treasury PUC EO-Notes 2019(19/27)	A2R7DH	EUR		300	

Nicht notierte Wertpapiere

Aktien

Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	A1XA8R	STK	1.800	2.700	
----------------------------------------	--------	-----	-------	-------	--

Verzinsliche Wertpapiere

2,6000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2014(24) Ser. 72	A1ZCEN	EUR		1.000	
0,3750 % Commonwealth Bank of Australia EO-Med.-Term Cov. Bds 2017(24)	A19FWG	EUR		300	
4,9500 % Portugal, Republik EO-Obr. 2008(23)	A0TWJE	EUR		1.000	
4,4000 % Spanien EO-Bonos 2013(23)	A1HK7U	EUR		1.000	

Andere Wertpapiere

EDP Renováveis S.A. Anrechte	A403SN	STK	8.300	8.300	
------------------------------	--------	-----	-------	-------	--

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)		EUR			3.947,10
---------------------------------------------------------------	--	-----	--	--	----------

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): EURO-BOBL, EURO-BUND)		EUR			14.788,42
-------------------------------------------------------------	--	-----	--	--	-----------

Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): EURO-BUND)		EUR			1.358,99
---------------------------------------------------	--	-----	--	--	----------

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Optionsrechte					
Wertpapier-Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktien					
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): PALO ALTO NETWKS DL-,0001)					21,87
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices					
Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)					133,43
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, RUSSELL 2000)					272,80
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): RUSSELL 2000)					253,21

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 29,05 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 61.188.099,28 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2023 bis 30.06.2024

I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR 72.571,65
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR 519.438,18
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR 81.597,66
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR 816.878,91
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR 38.775,89
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR -84.128,20
7. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR -8.468,34
Summe der Erträge	EUR 1.436.665,75
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR -1.975,94
2. Verwaltungsvergütung	EUR -772.909,22
3. Verwahrstellenvergütung	EUR -28.527,09
4. Kostenpauschale	EUR -82.430,93
5. Sonstige Aufwendungen	EUR -1.055,91
Summe der Aufwendungen	EUR -886.899,09
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR 549.766,66
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	EUR 2.355.565,50
2. Realisierte Verluste	EUR -3.493.832,32
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR -1.138.266,82
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -588.500,16
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR 2.149.490,24
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR 2.848.071,22
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 4.997.561,46
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 4.409.061,30

Entwicklung des Sondervermögens

2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	63.572.896,12
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-1.115.616,24
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-989.334,69
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.185.380,28	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-3.174.714,97</u>	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-5.226,98
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	4.409.061,30
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	2.149.490,24	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	2.848.071,22	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u><u>65.871.779,51</u></u>

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}	
I. Für die Ausschüttung verfügbar						
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				EUR	-588.500,16	-0,43
davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	549.766,66	0,41			
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ^{**)}				EUR	1.617.418,56	1,19
II. Gesamtausschüttung				EUR	1.028.918,40	0,76
1. Endausschüttung				EUR	1.028.918,40	0,76

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

^{**)} Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung die Position „Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres“ übersteigt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021/2022	EUR	60.294.575,37	EUR	45,38
2022/2023	EUR	63.572.896,12	EUR	46,23
2023/2024	EUR	65.871.779,51	EUR	48,66

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 6.828.920,20

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 97,43

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) -0,04

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag 1,69 %

größter potenzieller Risikobetrag 2,85 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 2,22 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 126,36 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR`s Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

iBoxx EUR Covered Clean Price Index in EUR 10,00 %

iBoxx EUR Non-Financials Senior Clean Price Index in EUR 35,00 %

iBoxx EUR Sovereign Eurozone 1-10Y Index in EUR 15,00 %

STOXX GLOBAL 1800 E 40,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert EUR 48,66

Umlaufende Anteile STK 1.353.840

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 1,40 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	990,74
Aufwendungen zur Quellensteuerermäßigung	EUR	990,74

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt: EUR 43.155,37
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektivrechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o. ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 40 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2023	2022
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	28.606.856,74	28.114.554,11
davon feste Vergütung	EUR	24.263.945,19	22.516.619,83
davon variable Vergütung	EUR	4.342.911,55	5.597.934,28
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		344	327
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

		2023	2022
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	2.846.934,65	3.741.617,74
Geschäftsführer	EUR	1.132.322,84	1.034.431,49
weitere Risk Taker	EUR	1.714.611,81	2.707.186,25
davon Führungskräfte	EUR	1.714.611,81	2.707.186,25
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2023 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2023 nicht vorgenommen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die jährliche Kostenpauschale von 0,130 % p. a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Anhang gem. OffenlegungsVO

REGELMÄSSIGE INFORMATIONEN ZU DEN IN ARTIKEL 8 ABSÄTZE 1, 2 UND 2A DER VERORDNUNG (EU) 2019/2088 UND ARTIKEL 6 ABSATZ 1 DER VERORDNUNG (EU) 2020/852 GENANNTEN FINANZPRODUKTEN

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
KSK Tübingen Invest
Nachhaltigkeit

Unternehmenskennung (LEI-Code):
52990018HN1H5EOLAT53

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

ja

nein

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ____ %
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____ %

- Es wurden damit **ökologische/ soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es **13,57 %** an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem sozialen Ziel

- Es wurden damit ökologische/ soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Bei dem Sondervermögen handelt es sich um ein Finanzprodukt im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („nachfolgend Offenlegungs-Verordnung“).

Die Nachhaltigkeitsmerkmale des Sondervermögens beziehen sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt, Soziales und Governance. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Umwelt sind insbesondere der Schutz der Artenvielfalt und Maßnahmen gegen Erderwärmung und Umweltverschmutzung, zum Beispiel durch die Reduktion von Atom- und Kohlestromproduktion. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Soziales sind insbesondere Arbeitnehmerbelange, zum Beispiel in Form der Vermeidung von Kinder- und Zwangsarbeit. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Governance sind insbesondere Maßnahmen gegen Menschenrechtsverletzungen, Steuerhinterziehung oder Korruption.

Dem Verkaufsprospekt und der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung gemäß Artikel 10 der Verordnung (EU) 2019/ 2088 können die Nachhaltigkeitsmerkmale entnommen werden.

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum die sozialen und ökologischen Merkmale vollständig erfüllt.

- **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**
- **... und im Vergleich zum Vorjahr?**

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in %	Anteil in % Vorjahr
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas) erzielen.	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen.	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus dem Abbau, der Exploration oder aus Dienstleistungen von Ölsand und Ölschiefer erzielen.	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus geächteten Waffen wie Antipersonenminen, Streumunition, biologischen und chemischen Waffen erzielen.	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgüter erzielen.	0,00	-
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Tabakproduktion erzielen.	0,00	-
Anteil der Investments mit schweren Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact.	0,00	0,00
Anteil der Investments, deren Anlagestrategie die vereinbarte Fokussierung auf die relevanten SDGs und die jeweiligen Schwellenwerte der Fokus SDGs nicht eingehalten hat. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet hat.	0,00	0,00
Anteil der Investments in Unternehmen und Länder, die die Mindestanforderungen an die Nachhaltigkeitsleistung nicht erreichen oder nicht übertreffen konnten.	0,00	0,00

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in %	Anteil in % Vorjahr
Anteil der Investments, die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren nicht eingehalten haben. Die Berücksichtigung der Fokus PAI erfolgte entweder durch Komplettauschlüsse oder durch Schwellenwerte.	0,00	0,00
Anteil der Investments in Länder, die von der Nichtregierungsorganisation Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgüter erzielen.	-	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus der Tabakproduktion erzielen.	-	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Kohle erzielen.	-	0,00

Steuerung anhand der Sustainable Development Goals (SDGs) (Unternehmen)

Der messbare Nachhaltigkeitsindikator stellte sicher, dass die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Fokussierung von relevanten SDGs erfolgt. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, das die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet. Das ISS SDG Impact Rating berücksichtigt, wie sehr Produkte und/oder Dienstleistungen eines Unternehmens die SDGs positiv bzw. negativ beeinflussen und weist den Impact anhand eines Scores von -10 (schlechteste Ausprägung) bis +10 (beste Ausprägung) aus.

Die folgenden SDGs standen dabei seit dem 1. August 2022 im Fokus des Sondervermögens. Zum Stichtag ergaben sich dabei folgende Scores auf Portfolioebene:

- SDG 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur = 3,50
- SDG 10: Weniger Ungleichheiten = 3,32
- SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz = 2,98

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds enthielt zum Stichtag 13,57% Prozent an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung. Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die nachhaltigen Investitionen, die für diesen Fonds getätigt wurden, haben zu einem oder mehreren der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) beigetragen.

Eine Investition in einen Unternehmensemittenten trägt zu einem oder mehreren SDGs bei, wenn eine Wirtschaftstätigkeit Umsätze zu mindestens einem der SDGs aufweist. Die SDGs umfassen einerseits Umweltziele wie z. B. den Ausbau erneuerbarer Energien, Maßnahmen zum Klimaschutz oder nachhaltige Städte und Gemeinden, andererseits soziale Ziele wie z. B. die Reduktion von Armut, Vermeidung von Hungersnöten und den Abbau von Ungleichheiten.

Die Messung des positiven Beitrages erfolgte anhand der SDG Objective Scores von dem externen Datenanbieter ISS ESG, wonach Produkte und/oder Dienstleistungen der Emittenten den unterschiedlichen Nachhaltigkeitszielen in den Bereichen Umwelt und Soziales zugeordnet wurden.

Umsatzanteile der Emittenten wurden in fünf Stufen kategorisiert („signifikanter Beitrag“, „begrenzter Beitrag“, „kein Beitrag“, „begrenzte Einschränkung“ und „signifikante Ein-

schränkung“). Die Erzielung eines positiven Beitrages wurde dadurch sichergestellt, dass eine Anrechnung von Umsatzanteilen nur dann erfolgte, wenn diese sowohl einen positiven Beitrag auf mindestens eines der Nachhaltigkeitsziele hatten (Einstufung als „signifikanter Beitrag“ oder „begrenzter Beitrag“) und gleichzeitig keine der übrigen Umweltziele oder sozialen Ziele beeinträchtigt wurden (Einstufung als „begrenzte Einschränkung“ und „signifikante Einschränkung“). Aufgrund der Tatsache, dass Umsatzanteile positive Auswirkungen auf mehrere der Nachhaltigkeitsziele haben können, wurden nicht die Summen, sondern nur der jeweils größte Wert der Umsatzanteile angerechnet. Zudem wurden nur die Wirtschaftsaktivitäten des Unternehmens berücksichtigt, die den positiven Beitrag leisteten und nicht das gesamte Unternehmen.

Eine Anrechnung zur Quote der nachhaltigen Investitionen erfolgt darüber hinaus nur dann, wenn das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung angewendet hat.

● ***Inwiefern haben die nachteiligen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Der Anforderung, keines der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich zu beeinträchtigen (Do Not Significant Harm – „DNSH“), wurde in einem ersten Schritt durch die Erreichung des positiven Beitrags auf ein Umweltziel und/oder soziales Ziel bei gleichzeitiger Vermeidung einer Beeinträchtigung der übrigen Umweltziele und/oder sozialen Ziele nachgekommen. Diese Messung erfolgte anhand des SDG Solution Assessments von dem externen Datenanbieter ISS ESG.

In einem zweiten Schritt wurde der Grundsatz der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigung gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung auf Basis der verpflichtenden und den zwei von der Gesellschaft definierten optionalen PAI-Indikatoren im Sinne der Offenlegungs-Verordnung durchgeführt. Bei den PAI handelt es sich um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, die die Bereiche Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfall sowie Soziales und Beschäftigung abdecken. Um negative Auswirkungen auf die genannten Bereiche zu vermeiden, wurden Schwellenwerte für einzelne PAI festgelegt, die durch Emittenten eingehalten werden mussten, damit deren Umsatzanteile als nachhaltig klassifiziert werden konnten. Darüber hinaus fanden umsatzbezogene Ausschlüsse Anwendung. Die Ausschlüsse bezogen sich auf Investitionen in Emittenten, die einen Teil ihrer Umsätze in den Geschäftsfeldern Kohle, Rüstung oder Tabak generieren oder aber die Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten missachteten. Die Gesellschaft hatte den optionalen PAI 4 „Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO₂-Emissionen“ für den Umweltbereich und den optionalen PAI 16 „Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung“ für den sozialen Bereich ausgewählt.

Wie wurden die Indikatoren für nachhaltige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der verpflichtenden und optionalen PAI erfolgte anhand eines mehrstufigen Prozesses (siehe vorhergehender Abschnitt). Für den DNSH-Test basierend auf den PAI wurden von der Gesellschaft verschiedene Anforderungen definiert, um den Test zu bestehen oder nicht zu bestehen. Dabei wurde eine Unterscheidung zwischen den quantitativen (Festlegung von Schwellenwerten) und booleschen (Einstufung wahr/unwahr) PAI-Indikatoren vorgenommen.

Für die quantitativen PAI-Indikatoren wurde jeweils das 10 Prozent-Quantil als Schwelle definiert. Das bedeutet, dass 10 Prozent aller Emittenten eines Wirtschaftssektors aus dem ISS ESG-Universum schlechter im Sinne der Nachhaltigkeitswirkung sind als die gewählte Schwelle. Das ISS ESG-Universum beinhaltete mehr als 80.000 Unternehmens- und Staatsemitenten, wobei der Abdeckungsgrad je nach Art der Daten stark variierte. Fällt ein Emittent unter/über diese 10 Prozent-Schwelle, bestand dieser den DNSH-Test nicht

und die entsprechenden Umsatzanteile wurden nicht den nachhaltigen Investitionen zugerechnet. Der DNSH-Test wurde auch nicht bestanden, wenn der Emittent die Ausprägung „wahr“ erhielt.

Darüber hinaus wurde das gesamte Portfolio nach Fokus PAI gesteuert. Bei der Auswahl der Emittenten erfolgte die Berücksichtigung der Fokus PAI einerseits durch Komplettausschlüsse oder Ausschlüsse auf Basis von Umsatzschwellen sowie einem dedizierten Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI.

Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechten in Einklang? Nähere Angaben:

Es wurde sichergestellt, dass die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang stehen. Die Prüfung basierte auf der Berücksichtigung des PAI 10 (Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen). Der PAI 10 überprüft Emittenten auf die Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten, die Vermeidung von Diskriminierung am Arbeitsplatz, die Sicherstellung der Rechte von Gewerkschaften sowie Umweltthemen. Emittenten, welche den PAI 10 verletzen, wurden ausgeschlossen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft hat Fokus PAI festgelegt, die entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte berücksichtigt wurden. Darüber hinaus fand ein dedizierter Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI statt, nach denen der Fonds gesteuert wurde. Die Gesellschaft hat hierfür Kriterien festgelegt, bei deren Verletzung der Emittent aus dem investierbaren Universum ausgeschlossen wurde. Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden. Die folgenden wichtigsten Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren standen dabei im Fokus:

- PAI 2: CO₂-Fußabdruck
- PAI 3: Treibhausgas (THG)-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird
- PAI 4: Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
- PAI 7: Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken
- PAI 10: Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- PAI 14: Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Emittenten, welche den PAI 7, PAI 10 oder PAI 14 verletzt haben, wurden ausgeschlossen. Bei den übrigen PAI wurde auf Ebene des Portfolios sichergestellt, dass vorgegebene Schwellenwerte nicht überschritten wurden. Entsprechend den SDGs erfolgte dies ebenfalls über die Steuerung der Gewichtung der nach den Ausschlüssen verbleibenden Emittenten.

Die Datenqualität und -verfügbarkeit der benötigten PAI-Daten auf Emittentenebene variierte von PAI zu PAI noch deutlich, so dass es zu unterschiedlich aussagekräftigen Werten kommen konnte.

Bei diesem Finanzprodukt wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) gemäß Artikel 7 Absatz 1 a der Offenlegungsverordnung als Teil der Anlagestrategie seit dem 1. August 2022 vollständig berücksichtigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.07.2023–30.06.2024

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2023(33)	Staatsanleihe	2,01	Belgien
Island, Republik EO-Medium-Term Nts 2021(28)	Quasi & Foreign Government	1,91	Island
Italien, Republik EO-B.T.P. 2023(31)	Staatsanleihe	1,08	Italien
Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2014(24) Ser. 72	Staatsanleihe	0,95	Belgien
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	Finanzdienstleistungen	0,95	Deutschland
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	Baugewerbe	0,95	Frankreich
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	Gesundheit	0,94	USA
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	Medien	0,90	Großbritannien
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	Technologie	0,86	Niederlande
Irland EO-Treasury Bonds 2014(30)	Staatsanleihe	0,85	Irland
Air Products & Chemicals Inc. Registered Shares DL 1	Chemikalien und chemische Erzeugnisse	0,84	USA
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	Finanzdienstleistungen	0,82	USA
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	Gesundheit	0,81	Dänemark
Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2023(29)	Staatsanleihe	0,80	Österreich
Siemens Finan.maatschappij NV EO-Med.-Term Nts 2023(31/31)	Industrieprodukte und Dienstleistungen	0,80	Niederlande

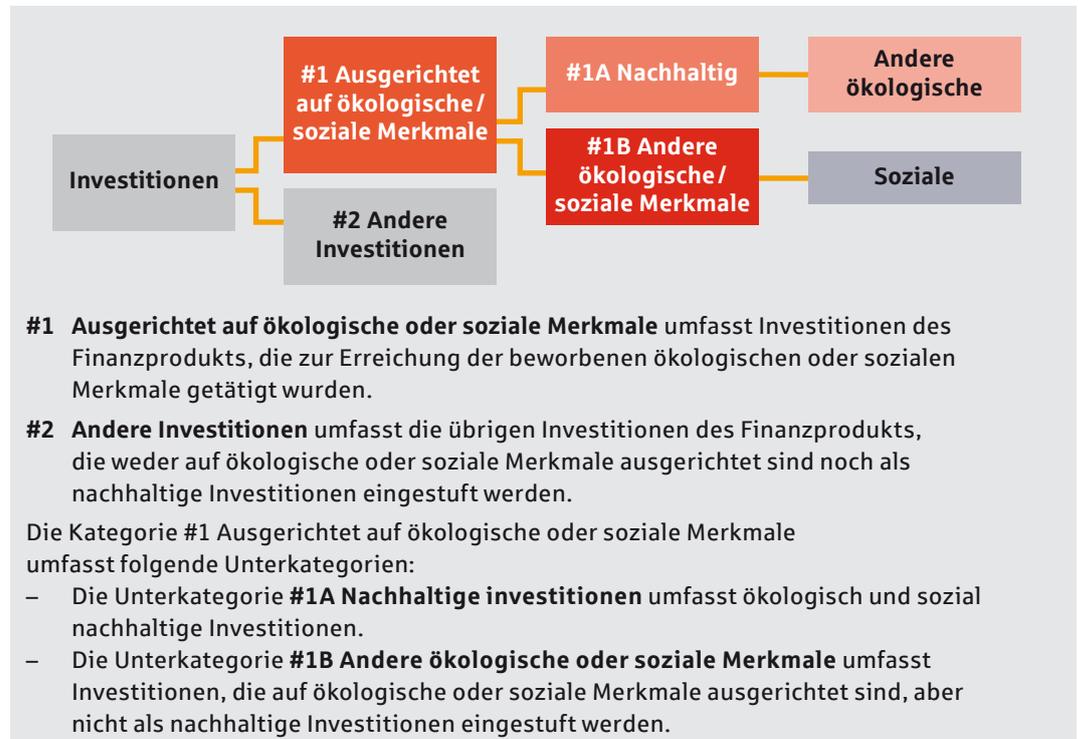


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der Investitionen, die in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten angelegt wurden, 97,43 % des Fondsvolumens (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

Auf die Unterkategorie #1A Nachhaltige Investitionen entfielen 13,57 % und auf die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale entfielen 83,86 % des Fondsvolumens.

Zu den „#2 anderen Investitionen“ zählen Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Bei Vermögensgegenständen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind, ist eine Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich. In die „#2 anderen Investitionen“ konnte zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen. Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der anderen Investitionen 2,57 %

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Das Finanzprodukt war insbesondere in Staatsanleihen und dem Sektor Finanzdienstleistungen investiert. Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 3,54 % der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf den Datenanbieter ISS ESG zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem Taxonomie-konforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Das Finanzprodukt berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitragen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftsaktivitäten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen waren, betrug im Berichtszeitraum 0,00 %. Eine Verpflichtung zur einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie war derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

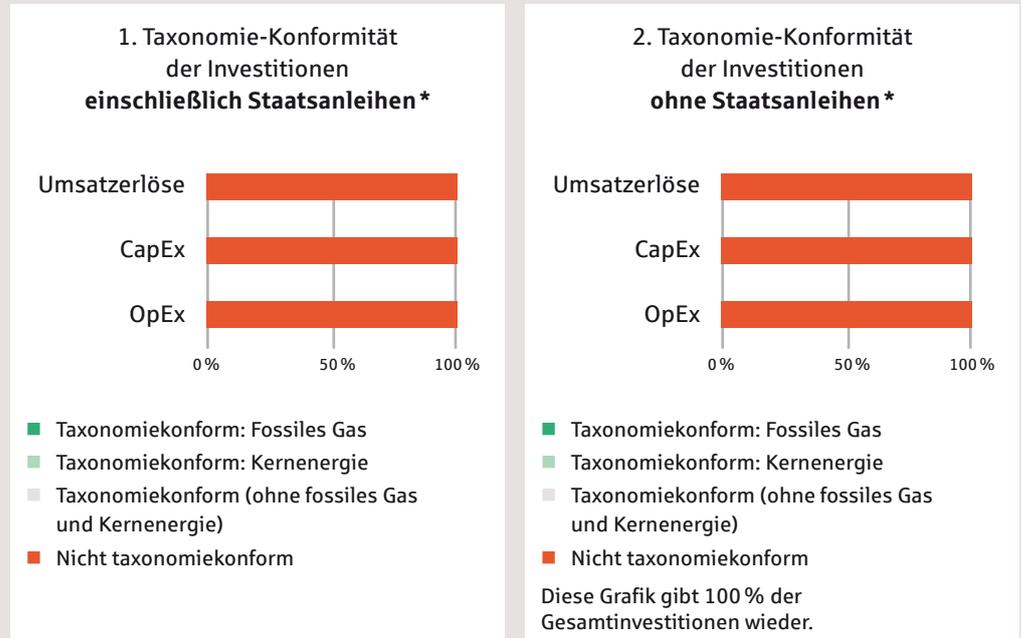
Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, betrug 0,00 %.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Fonds berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines der in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU)2019/2088) (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitragen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind, betrug 0 Prozent. Eine Verpflichtung zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie ist derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

Der Gesamtanteil des Finanzprodukts, der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, betrug 3,39 %.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Ein Vergleich des Anteils der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, mit dem Vorjahr ist aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichtserstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen, bezogen auf Sozialziele des Finanzprodukts, betrug 10,46 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Zu den „#2 Anderen Investitionen“ zählen alle Investitionen, die nicht zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmalen beitragen und nicht „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“ zugeordnet werden können. Darunter zählen u. a.

- Derivate zur effizienten Portfoliosteuerung und zu Absicherungszwecken
- Barmittel zur Liquiditätssteuerung
- Investitionen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind und somit eine vollständige Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich ist
- -Investitionen, die nicht unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgewählt werden und unter anderem der Diversifikation des Portfolios dienen. Hierunter fallen auch indirekte Investitionen in Edelmetalle mittels Edelmetall-Zertifikaten. Diese werden nur von Partnern bezogen, die sich der Einhaltung des Responsible Gold Guidance und der Responsible Silver Guidance der London Bullion Market Association (LBMA) oder Responsible Sourcing Guidance der London Platinum and Palladium Market (LPPM) verpflichtet haben. Diese Richtlinie soll verhindern, dass Edelmetalle zu systematischen Menschenrechtsverletzungen, zu Konfliktfinanzierungen, zur Geldwäsche oder zur Terrorismusfinanzierung beiträgt.

In diese „anderen Investitionen“ kann zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wurde über die Nachhaltigkeitsindikatoren und der daraus resultierenden Nettoliste gemessen. So wurde im Rahmen der normbasierten Strategie über eine von der Gesellschaft definierte kritische Schwelle eine Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten definiert („Bewertung“). Aus der Bewertung der ESG-Daten ergaben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren, wie z. B. Umsatzschwellen in kontroversen Geschäftsfeldern oder ein Mindestrating für gute Unternehmensführung („Messung“). Diese Nachhaltigkeitsindikatoren wurden durch die Verwendung von einer sog. Nettoliste im Investmentprozess berücksichtigt. Der externe Datenanbieter erstellte hierzu regelmäßig ein Anlageuniversum (Nettoliste) mit Emittenten, die den Nachhaltigkeitsindikatoren entsprachen. Die Nettoliste wurde kontinuierlich im Rahmen des Portfolio- und Risikomanagements geprüft („Überwachung“). (Potenzielle) Verstöße wurden sowohl „ex-ante“ (vor Kauf) als auch „ex-post“ (nach Kauf, z. B. durch eine Verschlechterung der ESG-Ratings für Bestandspositionen) dem Fondsmanagement angezeigt und entsprechende definierte Gegenmaßnahmen eingeleitet.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens KSK Tübingen Invest Nachhaltigkeit – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Abschnitt „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ des Jahresberichts sowie die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir diesbezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerungen ab.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens KSK Tübingen Invest Nachhaltigkeit unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern

dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 10. Oktober 2024

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Andreas Koch)
Wirtschaftsprüfer

(Mathias Bunge)
Wirtschaftsprüfer

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 1003 51
70003 Stuttgart
Pariser Platz 1, Haus 5
70173 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de